Setze dahero: die gantze Welt oder Erdkugel sey (aus Metall/ Felsen/Sand/ Erdreich/ Wasser/ Lufft und Feuer zusammen gemischt) eine Kugel von dergleichen Sandstein. Ist nun die Circumferenz oder Umkreiß des Erdbodens 5400 teutsche Meilen/ so wird (nach Archimedis Vergleichung) deren Diameter a d. 1718 $\frac{2}{7}$ teutsche Meilen halten; Oder welches gleich viel/ die Circumferenz 64800000 Elen/ und der Diameter 20618181 Dreßdner Elen/ dis beydes in einander multiplicirt/ thut 1336058126800000 qvadrirte Elen/ vor die äusere Fläche des Erdbodens/ solches mit den sechsten Theil des Diametri als 3436363 $\frac{1}{3}$ Elen multiplicirt/ giebt vor den gantzen cubischen Inhalt des Erdbodens 4591181380813891800000. cubische oder würfflichte Dreßdner Elen/ solche Summa Elen mit 1000 Pfund multipliciret (weil laut vorhergehend iede cubische Ele Stein von dergleichen Schwere) bringt 4591181380813891800000000 Leipziger Pfund vor die ohngefehre Schwere des gantzen Erdbodens. Weil nun Archimedes ein absonderlich Buch von der Grösse und der Zahl des Sandes/ sowohl der Erd- als Himmels-Kugel geschrieben/ alß würde ihm solche Schwere des Erdbodens oder Erd-Kugel nicht unverborgen gewesen seyn/ und vielleicht seine Rechnung hiernach angestellet haben. Die sämtliche Compagnie hatte zwar mit sonderbaren Vergnügen dieses alles angehöret/ Herr Novt aber kunte sich nicht länger halten/ sondern sprach: das mag mir noch eine Schwere heissen/ er solte doch bedencken/ wie seine Rechnung bestehen könte/ weil nach seiner eigenen Bekäntnüs der Erd-Cörper aus denen 4 Elementis bestünde/ nun wäre ja auffn Erdboden mehr Wasser als Erde/ Feuer und Lufft aber hätte gar eine geringe Schwere/ die Höhlungen oder ledige Speluncen trügen auch ein grosses aus/ in Summa, er könte gar nicht begreiffen/ daß die Erd-Kugel so unbegreifflich schwer sey/ und versicherte ihm künfftiger Zeit auf diese Erzehlung Einwürffe genug zu machen/ inmittelst solte Herr Geon nur so wohl thun/ und nach denen 4 Elementen diese Schwere des Erdbodens in 4 Theil dividiren/ alsdann würde eine Schwere oder Last heraus kommen/ welche als glaubbar passiren möchte/ und selbige wolte er ohnfehlbar mit verdefendiren helffen/ daß die Erdkugel unmöglich leichter seyn könne/ wenn sich schon die gantze Welt darwieder sperrete. Aber Herr Geon ließ sich dieses alles nicht irren/ weil seine vorgebrachte Meinungen von keiner sonderbahren Wichtigkeit/ denn das Feuer/ die Lufft/ und das Wasser wären gegen der Erd- oder vielmehr Steinkugel gar wenig oder nichts zu rechnen/ (so viel hierbey mit abgemessen und darunter begriffen sey) und dieses zu beweisen/ wolte er ihm auf eine andere Zeit satisfaction thun/ voritzo aber seinen Versprechen nach/gedencken durch

Die XXI. Fürgabe/ Fig. 131. 132. 133. 134. 135.

Wie Archimedes den Erdboden aus seinem Centro verrucken können.

Alle so hiervon geschrieben stehen in denen Gedancken/ Archimedes hätte solches durch eine besondere Machinam verrichten wollen/ ists wahr: so müste es entweder durch den Hebel/ oder Rad und Trieb/ oder durch Hülffe der Schraube geschehen. Setze also:

Zum ersten Fig. 131.

Wenn Archimedes die Welt durch den einfachen Hebel allein bewegen wollen. Sey gegeben ausser der Kugel der Ort a. die Weite zwischen den Ruhe-Punct c. und der Last des Erdbodens b (nemlich b c) sey der hundert tausende Theil ($\frac{1}{100000}$) von c d. Der Hebel b d sey durchaus gleich